

Informationen des Arbeitskreises Umweltökonomische Gesamtrechnungen der Länder (AK UGRdL) Newsletter vom 21. Dezember 2023

Der AK UGRdL legt neue Daten zur Umwelt vor

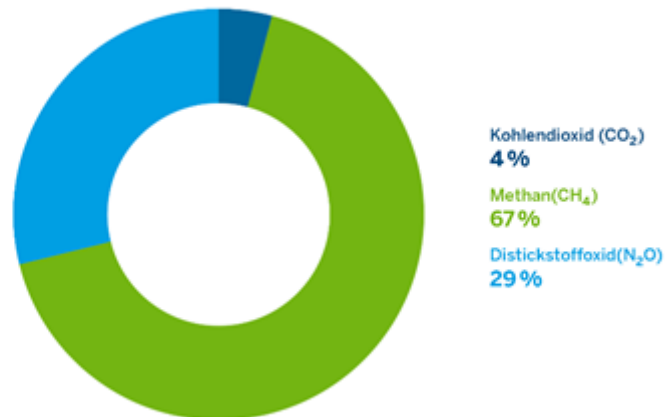
NRW: Emissionen von Treibhausgasen aus der Landwirtschaft seit 1990 um 13 Prozent gesunken

Düsseldorf (IT.NRW). Im Jahr 2021 beliefen sich die in der nordrhein-westfälischen Landwirtschaft ausgestoßenen Emissionen von Treibhausgasen (Kohlendioxid, Methan, Distickstoffoxid) auf rund 6,7 Millionen Tonnen CO₂-Äquivalente. Wie Information und Technik Nordrhein-Westfalen als Statistisches Landesamt mitteilt, hat sich damit der Ausstoß dieser zum Treibhauseffekt beitragenden Gase in NRW seit 1990 um 13,1 Prozent verringert (Bundesdurchschnitt: –22,4 Prozent).



Mit 66,9 Prozent machten Methanemissionen 2021 zwei Drittel der nordrhein-westfälischen Treibhausgasemissionen aus der Landwirtschaft aus. Dazu kamen 28,9 Prozent aus Distickstoffoxid und 4,2 Prozent aus Kohlendioxid.

Treibhausgasemissionen der Landwirtschaft in NRW im Jahr 2021



Grafik: IT.NRW

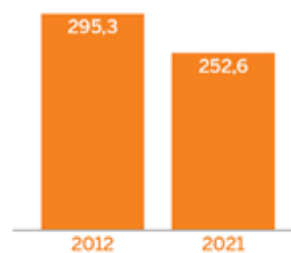
Entwicklung weiterer umweltökonomischer Indikatoren

Zwischen 2012 und 2021 verzeichneten verschiedene umweltökonomische Indikatoren (pro Person) für Nordrhein-Westfalen eine positive Entwicklung: Die Treibhausgasemissionen der Landwirtschaft sind seit 2012 um 4,6 Prozent gesunken. Der dissipative Gebrauch von Produkten – dieser umfasst alle Materialabgaben, die mit Vorsatz in die Umwelt ausgebracht werden – ist im selben Zeitraum um 14,5 Prozent zurückgegangen.

Treibhausgasemissionen der Landwirtschaft in Nordrhein-Westfalen in Tonnen CO₂-Äquivalenten pro Person

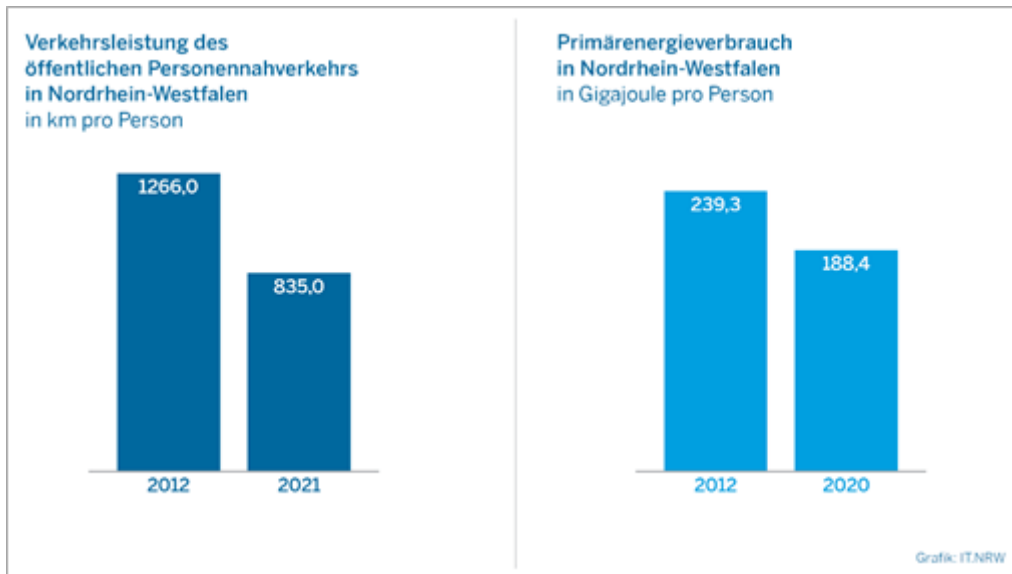


Dissipativer Gebrauch von Produkten in Nordrhein-Westfalen in Kilogramm pro Person



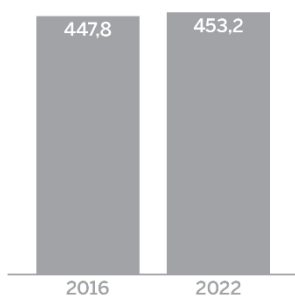
Grafik: IT.NRW

Die Verkehrsleistung des öffentlichen Personennahverkehrs in NRW ist um 34,0 Prozent zurück gegangen, was vermutlich auf die Einschränkungen während der Coronazeit zurückzuführen ist. Der Primärenergieverbrauch ist zwischen den Jahren 2012 und 2020 um 21,3 Prozent gesunken.

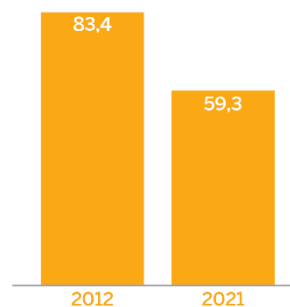


Die Fläche für Siedlung und Verkehr hat sich zwischen den Jahren 2016 und 2022 kaum verändert (+1,2 Prozent). Die Rohstoffentnahme ist seit 2012 um 28,9 Prozent gesunken.

Fläche für Siedlung und Verkehr in Nordrhein-Westfalen in qm pro Person



Rohstoffentnahme in Nordrhein-Westfalen in Tonnen pro Person



Gratik: IT.NRW

Die Treibhausgasemissionen werden zur besseren Vergleichbarkeit in sog. CO₂-Äquivalenten angegeben. Diese Äquivalente drücken das Erwärmungspotenzial einzelner Gase im Vergleich zum Erwärmungspotenzial von Kohlendioxid aus.

Aktualisierung der Ergebnisse auf der Homepage

Die Tabellen unter „Eckzahlen“ und "Alle Ergebnisse" wurden aktualisiert. Sie entsprechen jetzt dem Berechnungsstand Herbst 2023 des AK UGRdL.

Veröffentlichungen auf Länderebene zu Themen der Umweltökonomischen Gesamtrechnungen sowie Informationen zu Preisen und Bestellmöglichkeiten finden Sie auf der Internetseite des Arbeitskreises im Menü „Veröffentlichungen“ unter „Länderveröffentlichungen“.

Möchten Sie unseren Newsletter erhalten?

Wenn Sie über Neuigkeiten informiert werden möchten, können Sie sich für unseren Newsletter registrieren lassen. Dazu senden Sie bitte eine E-Mail mit dem Betreff „UGRdL Newsletter abonnieren“ an newsletter@ugrdl.de.

Zur Löschung Ihres Abonnements senden Sie bitte eine leere E-Mail mit dem Betreff „abbestellen“ an newsletter@ugrdl.de.

Möchten Sie unseren Newsletter erhalten?

Wenn Sie über Neuigkeiten informiert werden möchten, können Sie sich für unseren Newsletter registrieren lassen. Dazu senden Sie bitte eine E-Mail mit dem Betreff „UGRdL Newsletter abonnieren“ an newsletter@ugrdl.de.

Zur Löschung Ihres Abonnements senden Sie bitte eine leere E-Mail mit dem Betreff „abbestellen“ an newsletter@ugrdl.de.

Mit freundlichen Grüßen

Arbeitskreis Umweltökonomische Gesamtrechnungen der Länder
Geschäftsstelle c/o Information und Technik Nordrhein-Westfalen
- Statistisches Landesamt Nordrhein-Westfalen -
S6 * Servicebündel Umwelt, Mobilität & Verbrauch
Umwelt, Energie & Nachhaltigkeit
Postfach 101105, 40002 Düsseldorf
Tel.: 0211 / 9449-3937
Mail: ugrdl@it.nrw.de